



Tupfer zur Gewinnung von PCR-Abstrichen

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege, liebes Praxisteam,

aufgrund gravierender Lieferengpässe seitens der Hersteller von Abstrichtupfern, stellen wir Ihnen zwischenzeitlich ein weiteres Abstrichbesteck zur Probengewinnung nur für PCR-Untersuchungen zur Verfügung.

Es handelt sich dabei um eine Notfallvariante, die uns eine Aufrechterhaltung der molekularbiologischen Diagnostik ermöglicht. Die von uns zur Verfügung gestellten Materialien werden üblicherweise zur laborinternen Weiterbearbeitung eingesandter Proben verwendet.

Für die PCR-Diagnostik können Sie auch weiterhin trockene Tupfer oder Abstrichtupfer mit flüssigem Medium („eSwab“ rot oder orange) verwenden. Wir empfehlen jedoch ausdrücklich, derzeit keine eSwabs für die molekularbiologische Diagnostik einzusetzen, sondern diese Medien nur noch für bakteriologische Untersuchungen zu verwenden. Auch für diese Abstrichmedien erwarten wir Lieferengpässe. **Konventionelle „gelhaltige“ Abstrichtupfer sind für die PCR jedoch nicht geeignet.**

Probengewinnung:



Schritt 1

gewohnte Probengewinnung mittels Tupfer



Schritt 2

Einführen des Tupfers in das Probentröhrchen



Schritt 3

Abbrechen des Holzstiels auf Höhe des Röhrchenendes – die Tupferspitze verbleibt dabei im Röhrchen



Schritt 4

Verschluss des Röhrchens mit dem Stopfen

Die gewohnten Abnahmesysteme stellen wir Ihnen schnellstmöglich wieder zur Verfügung, sobald die Lieferengpässe der Hersteller überwunden sind bzw. sobald Zwischenlieferungen erfolgen.

Wir bitten Sie ferner mit allen Abnahmematerialien für Bakteriologie und Virologie äußerst restriktiv und streng indikationsbezogen umzugehen, um einer weiteren Verknappung vorzubeugen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit kollegialem Gruß

Dr. med. Arno Buckendahl

Dr. med. Philipp Kayßer

Ansprechpartner:

Dr. med. Arno Buckendahl (FA für Mikrobiologie)	0371 83650-1223
Dr. med. Philipp Kayßer (FA für Mikrobiologie)	0371 83650-1222